

[Bachelorstudium Sekundarstufe Berufsbildung - Fachbereich Ernährung](#)

# LEHRERINNENENBILDUNG WEST

<b>Institution</b>	Pädagogische Hochschule Tirol
<b>Dauer / ECTS-AP</b>	8 Semester / 240 ECTS-AP
<b>Akademischer Grad</b>	Bachelor of Education (BEd)
<b>Niveau der Qualifikation</b>	Bachelor (1. Studienzyklus)
<b>Studienart</b>	Vollzeit
<b>Studienkennzahl</b>	128 004
<b>Curriculum</b>	Informationen zum Curriculum ( <a href="#">2016W</a> ) Informationen zum Curriculum ( <a href="#">2018W</a> )
<b>Voraussetzung</b>	Matura, 3 Monate Berufspraxis
<b>Studienkürzel</b>	E

Ernährung und Gesundheit im Fokus

Starten Sie Ihre Karriere zur/zum Expertin/Experten in pädagogischen Belangen rund um Ernährung und Gesundheit an der Pädagogischen Hochschule Tirol!

Die im Bachelorstudium Ernährung erworbenen Kompetenzen eröffnen Ihnen zahlreiche Möglichkeiten in den Bereichen Ernährung, Gesundheit und Pädagogik in Bildungsinstitutionen und der Wirtschaft.

Das Studium wird im Fächerbündel ‚Fachtheorie und Fachpraxis‘ angeboten und verschränkt wissenschaftstheoretische, berufspraktische und pädagogisch-praktische Inhalte, um eine umfassende Professionalisierung im Fachbereich sicherzustellen.

Informationen zum Aufnahmeverfahren

Vor Zulassung zu einem Lehramtsstudium muss ein Aufnahmeverfahren durchlaufen werden, bei dem die Eignung für das Studium und für die spätere Berufstätigkeit als Lehrer/in festgestellt wird.

Nach der Anmeldung zum Studium werden die entsprechenden Informationen übermittelt. Das Anmeldefenster ist jährlich ab 1. März geöffnet. Die Termine für das Eignungsverfahren sind zeitgerecht auf der Website der Pädagogischen Hochschule Tirol abrufbar.

Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind

- die erfolgreiche Ablegung einer Reife- und Diplomprüfung, einer einschlägigen berufsbildenden höheren Schule oder
- die erfolgreiche Ablegung einer Reifeprüfung und eine gleichwertige einschlägige Befähigung und
- die Absolvierung einer facheinschlägigen Berufspraxis im Ausmaß von drei Monaten

Der Nachweis der Reifeprüfung ist spätestens bis zum Ende des 4. Studiensemesters erforderlich (gem. § 52b HG 2005 idgF).

Detailliertere Informationen sind im Mitteilungsblatt Nr. 04/2019 ([Link](#)) veröffentlicht.

Empfohlener Studienverlauf

Empfohlener Studienverlauf (Module pro Semester):

Sem.	M 1-1		M 1-2		M 1-3		M 1-4		
1.	5 ECTS	10 ECTS	10 ECTS	5 ECTS	10 ECTS	5 ECTS	5 ECTS	30 ECTS	
	Professionsspezifische Initiierung im Berufsfeld Schule I		Grundlagen ernährungspädagogischer Professionalität		Fachwissenschaftliche Propädeutik in Küche und Restaurant		Naturwissenschaftliche Bildung I		
2.	M 2-1		M 2-2		M 2-3		M 2-4		30 ECTS
	10 ECTS		5 ECTS		10 ECTS		5 ECTS		
	Professionsspezifische Initiierung im Berufsfeld Schule II		Lernen und Lehren an berufsbildenden Schulen		Küchen- und Restaurantmanagement I		Naturwissenschaftliche Bildung II		
	Schulpraktikum I								
3.	M 3-1		M 3-2		M 3-3		M 3-4		30 ECTS
	10 ECTS		10 ECTS		5 ECTS		5 ECTS		
	Lernen, Lehren und Forschen im Diversitätskontext beruflicher Bildung		Küchen- und Restaurantmanagement II		Naturwissenschaftliche Bildung III		Theorie- Praxis Transfer I		
4.	M 4-1		M 4-2		M 4-3		M 4-4		30 ECTS
	5 ECTS		5 ECTS		10 ECTS		5 ECTS		
	Berufsfeldbezogene Forschung und Professionalisierung I		Erziehung, Unterricht und Leistung an berufsbildenden Schulen		Küchen- und Restaurantmanagement III		Naturwissenschaftliche Bildung IV		Theorie- Praxis Transfer II
5.	M 5-1		M 5-2		M 5-3		M 5-4		30 ECTS
	10 ECTS		5 ECTS		5 ECTS		5 ECTS		
	Berufsfeldbezogene Forschung und Professionalisierung II		Kommunikation Konfliktbewältigung und Gewaltprävention		Küchen- und Restaurantmanagement IV		Naturwissenschaftliche Bildung V		Theorie- Praxis Transfer III
	Facheinschlägige Berufspraxis								
6.	M 6-1		M 6-2		M 6-3		M 6-4		30 ECTS
	5 ECTS		5 ECTS		5 ECTS		5 ECTS		
	Gesellschaftliche Aspekte und Herausforderungen der Berufsbildung I		Professionsspezifische Profilierung als Lehrperson in der beruflichen Bildung I		Mediendidaktik und Medienpraxis		Naturwissenschaftliche Bildung VI		Theorie- Praxis Transfer IV
	Facheinschlägige Berufspraxis								
7.	M 7-1		M 7-2		M 7-3		M 7-4		30 ECTS
	5 ECTS		10 ECTS		5 ECTS		10 ECTS		
	Gesellschaftliche Aspekte und Herausforderungen der Berufsbildung II		Professionsspezifische Profilierung als Lehrperson in der beruflichen Bildung II		Wirtschaft und Management		Ernährungskommunikation und Gesundheitsförderung		
	Schulpraktikum II								
8.	M 8-1		M 8-2		M 8-3		M 8-4		30 ECTS
	5 ECTS		15 ECTS		5 ECTS		5 ECTS		
	Integration und Vertiefung professionsspezifischer Kompetenzen		Reflexion des bisherigen Professionalisierungsprozesses		Aktuelle Aspekte und Konzepte der Berufsbildung		Freies Wahlfach		
	Bachelorarbeit								

Modulanforderungen und Studienhandbuch

[Link Modulverantwortliche](#)



[Modulanforderungen und Studienhandbuch](#)

Zukunftsperspektiven: Berufsfelder | Karrieremöglichkeiten | Masterstudium

Mit den im Bachelorstudium erworbenen Qualifikationen öffnen sich Tätigkeitsmöglichkeiten im Bereich der Bildung, in sonstigen facheinschlägigen pädagogischen Berufsfeldern, Einrichtungen der Erwachsenenbildung sowie im Rahmen der Sozial- und Jugendarbeit.

Absolventinnen und Absolventen der Bachelorstudien in der Sekundarstufe Berufsbildung sind zu den weiterführenden Masterstudien in der Sekundarstufe Berufsbildung in den Programmen

- Inklusive Berufliche Bildung

- Erwachsenenbildung und Weiterbildungsmanagement
- Ernährungskommunikation und Gesundheitsförderung

berechtigt.

Weitere Informationen zu den Masterstudien in der Sekundarstufe Berufsbildung finden Sie [hier](#).

Impulsfilm Fachbereich Ernährung

Kontakt und Information

**Prüfungsreferat:**

[Pädagogische Hochschule Tirol, Pastorstr. 7, 6010 Innsbruck](#)

**Institutsleitung:**

[Hochschulprof. Mag. Dr. Regine Mathies](#)

**Studienleitung:**

[Dipl.-Berufspäd. \(Univ.\) Christine Schöpf](#)

**Organisationseinheit:** [Berufspädagogik \(IBP\)](#)